



**AMA**  
**AgrarMarkt Austria**

Dresdner Straße 70, A-1200 Wien

K-Ö  
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)  
Quality Austria - Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0  
CIS - Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0

[www.ama.at](http://www.ama.at)



# Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | August 2014

8. AUSGABE 2014

Marktübersicht

Preisbericht

Internationale Preise

Aussenhandel

## **I N H A L T**

<b>I.....</b>	<b>MARKTÜBERSICHT.....</b>	<b>3</b>
<b>II.....</b>	<b>MARKT ÖSTERREICH.....</b>	<b>4</b>
	A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07/2014.....	4
	B) Lagerbestände per 31.07.2014 – Getreide.....	4
	C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich).....	5
	D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich).....	5
	E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich).....	6
	F) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen.....	6
<b>III.....</b>	<b>PREISBERICHT - ÖSTERREICH.....</b>	<b>7</b>
	G) Börsennotierungen Wien und Wels.....	7
	H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – Juli 2014.....	10
	I) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – August 2014.....	11
	J) Einfuhrzölle für Getreide.....	12
<b>IV.....</b>	<b>GRAFIKEN ÖSTERREICH.....</b>	<b>13</b>
	Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais.....	13
	Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2014 in 1.000 t.....	14
<b>V.....</b>	<b>MARKT UND PREISE INTERNATIONAL.....</b>	<b>15</b>
	K) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2013/2014 – EU 28.....	15
	L) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2014/2015 – EU 28.....	16
	M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2013/2014 – EU 28.....	17
	N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2014/2015 – EU 28.....	17
	O) Welt-Versorgungsbilanz (2009/10 bis 2014/15).....	18
	P) Wöchentliche Marktpreise – August.....	19
	Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide.....	20
	R) Auslandsbörse Bologna.....	20
	S) Verkaufspreise für Pflanzenöle und deren Nachprodukte.....	20
	T) Internationale Getreidenotierungen lt. Wochenmeldung des IGC London.....	21
	U) Notierungskurse - Französisches Getreide.....	22
	V) EU – Einfuhrpreise für Getreide und Soja.....	22
	W) Terminnotierungen für Weizen in EUR/t.....	23
	X) Terminnotierungen für Mais in EUR/t.....	23
	Y) Terminnotierungen für Raps in EUR/t.....	23
	Z) Ölsaaten u. Futtermittel.....	24
	AA) Düngemittel - Ostseehäfen.....	24
	BB) Außenhandel – EU (28).....	25
<b>VI.....</b>	<b>GRAFIKEN INTERNATIONAL.....</b>	<b>26</b>
	CC) Internationale Getreidenotierungen.....	26

## I MARKTÜBERSICHT

### Heimische Getreide- Verarbeitungsbetriebe gut versorgt

Die Getreideernte war Ende Juli - Anfang August bis auf das Waldviertel abgeschlossen. Gute Erträge und ein zufriedenstellendes Qualitätsergebnis charakterisieren die heurige österreichische Getreideernte. Im Spätdruschgebiet Waldviertel wurde erst Ende August der Roggen, die Hauptgetreideart dieser Region, eingebracht. Man war auch dort mit Menge und Mahleigenschaft groß Teils zufrieden. Lediglich sehr spät gedroschenes Getreide hatte nur mehr Futterqualität. Die heimischen Mühlen können dennoch ausreichend mit Mahlroggen versorgt werden. Die aufnehmende Hand (Großteils die Lagerhäuser) hat für übernommenes Getreide Akontopreise, die sich in ähnlicher Höhe des Vorjahres bewegen, bekanntgegeben.

### Preisdifferenzierung zwischen Brot- und Futtergetreide groß

An der landwirtschaftlichen Produktenbörse in Wien notierte Ende August Premiumweizen um durchschnittlich 205 EUR/t, Qualitätsweizen um 194 EUR/t und Mahlweizen um 160 EUR/t. Die Preisbänder sind hauptsächlich wegen der weit gestreuten Proteinwerte groß. Höhere Weizenqualitäten erzielen aufgrund steigender heimischer und internationaler Nachfrage zunehmend bessere Preise. Dagegen setzt eine rekordverdächtige Maisernte Futtergetreide unter Druck. An der Wiener Börse wird überlegt ob Weizen abweichend von den bisher festgesetzten Börse -Usancen (14% - Limit) bereits mit 12,5 % Protein als Qualitätsweizen klassifiziert werden sollte. Mit 11,5 % Protein könnte dann Mahlweizen eingestuft werden. Seit August finden sich am Wiener Börsenblatt auch Kassapreise von Importweizen mit Herkunft EU (u.a. HU) frachtfrei österreichische Empfangsstation. Futterweizen aus Ungarn wird demnach mit 140 EUR/t nach Österreich geliefert. Einen Absturz vollzieht Raps mit derzeit 287 EUR/t gegenüber vergleichsweise 328 EUR/t im Vorjahr.

### Volatile Getreidekurse an den internationalen Börsen

Viele Unsicherheits-Faktoren führen derzeit zu einem Auf und Ab der Weizen- aber auch der internationalen Maiskurse. Die Russland- beziehungsweise die Ukraine Krise sowie die großen Weizenernten in den USA und Russland, der festere US-Dollar und die niederen Proteinwerte und Fallzahlen in Deutschland und Frankreich verunsichern den Markt. Die Schwankungen setzten sich von Anfang bis Ende August fort. Der November-Kontrakt wurde in Paris Matif Anfang um 179 EUR/t gehandelt und landete nach einem Kursrutsch um die Monatsmitte auf 170 EUR/t zum Ende des Monats auf 175 EUR/t. In Chicago Cbot war der Tiefpunkt zur Monatsmitte bei 145 EUR/t. Der Future für September hat sich dann wieder auf umgerechnet 155 EUR/t etwas erholt. Zum Vergleich lag der September - Kontrakt im Jahre 2013 bei 174 EUR/t.

### USDA und IGC rechnen mit sehr hoher Maisernte

Nach den hohen Ernteprognosen für Mais in den USA und Europa und den reichhaltigen Bestandes- Schätzungen der Marktanalysten ist das Preisniveau in Chicago auf umgerechnet 102 EUR/t (September Kontrakt) gefallen. In Paris liegt der November - Kontrakt bei 152 EUR/t. Zölle sollen die EU-Maisimporte bremsen. Das amerikanische Landwirtschaftsministerium rechnet mit einer Maisernte in der Höhe von 985 Mio. Tonnen global und für die USA mit 356 Mio. Tonnen. Für die EU-28 werden 67 Mio. Tonnen veranschlagt.

## II MARKT ÖSTERREICH

### A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07/2014

Aus der Getreideernte 2014 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t für das Wirtschaftsjahr	Konventionell + Bio		Bio	
	2014/2015	2013/2014	2014/2015	2013/2014
Hartweizen	24.033	30.147	368	183
Weichweizen inkl. Dinkel	401.548	417.456	48.599	56.185
Gerste	141.915	115.654	5.046	6.018
Roggen	28.368	50.565	9.327	11.576
Hafer	3.743	1.889	2.084	801
Triticale	12.237	7.409	5.677	3.533
Mais	19.263	18.797	287	21
<b>Gesamt</b>	<b>631.107</b>	<b>641.917</b>	<b>71.388</b>	<b>78.317</b>

Quelle: AMA

Stand per 09.09.2014 – vorläufig

2013/2014 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

### B) Lagerbestände per 31.07.2014 – Getreide

Gesamt Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2014	2013	2014	2013
Hartweizen	29.568	39.440	936	717
Weichweizen inkl. Dinkel	471.517	487.267	65.557	66.065
Gerste	187.284	161.075	7.273	6.480
Roggen	67.827	70.526	18.286	17.151
Hafer	8.133	8.877	2.699	3.633
Triticale	12.859	7.761	6.592	3.725
Mais	138.294	159.297	6.601	7.875
<b>Gesamt</b>	<b>915.482</b>	<b>934.243</b>	<b>107.944</b>	<b>105.646</b>

davon Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2014	2013	2014	2013
Hartweizen	9.029	8.659	427	432
Weichweizen inkl. Dinkel	129.542	117.253	14.515	11.378
Gerste	30.900	23.405	2.337	2.740
Roggen	30.295	31.510	6.014	6.022
Hafer	1.812	2.674	529	1.097
Triticale	5.547	2.135	2.851	1.085
Mais	35.105	41.930	2.084	2.620
<b>Gesamt</b>	<b>242.230</b>	<b>227.566</b>	<b>28.757</b>	<b>25.374</b>

Quelle: AMA

Stand per 09.09.2014 - vorläufig

2013 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

### C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich) Zeitraum 07/2014

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung
Hartweizen	6.220	6.220	106	106
Weichweizen inkl. Dinkel	45.025	45.025	3.158	3.158
Roggen	8.789	8.789	1.075	1.075
Gesamtvermahlung im Juli 2014	60.034	60.034	4.339	4.339

Quelle: AMA

Stand per 09.09.2014 - vorläufig

Vergleichs Zeitraum 07/13 *)	Konventionell + Bio		Bio	
Mengen in t	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung
Hartweizen	5.028	5.028	12	12
Weichweizen inkl. Dinkel	48.283	48.283	3.252	3.252
Roggen	9.940	9.940	1.063	1.063
Gesamtvermahlung bis Juni 2013	63.251	63.251	4.327	4.327

Quelle: AMA

\*) 07/13 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

### D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich) Zeitraum 07/2014

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	15.321	15.321	429	429
Roggen	1.880	1.880	318	318
Gerste	5.515	5.515	189	189
Hafer	483	483	36	36
Mais	24.381	24.381	621	621
Triticale	1.419	1.419	235	235
Gesamtverarbeitung im Juli 2014	48.999	48.999	1.828	1.828

Quelle: AMA

Stand per 09.09.2014 - vorläufig

Vergleichs Zeitraum 07/13 *)	Konventionell + Bio		Bio	
Mengen in t	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	12.412	12.412	492	492
Roggen	1.592	1.592	441	441
Gerste	4.912	4.912	120	120
Hafer	633	633	80	80
Mais	25.126	25.126	714	714
Triticale	1.318	1.318	297	297
Gesamtverarbeitung bis Juni 2013	45.993	45.993	2.144	2.144

Quelle: AMA

\*) 07/13 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

## E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich) Zeitraum 07/2014

Mengen in t *)	Konventionell + Bio		Konventionell + Bio	
	Gesamtverarb. 07/2014	Ø Monats- verarbeitung	Gesamtverarb. 07/13	Ø Monats- verarbeitung
Gesamtverarbeitung bis Juni 2014	155.486	155.486	143.765	143.765

Quelle: AMA

Stand per 09.09.2014 - vorläufig

07/13 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

\*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Triticale, Roggen und Weizen

## F) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen

Mengen in t (gerundet), Stand 05.09.2014

Getreide und Reis	EINFUHR			AUSFUHR	
	2014/15	2013/14 *)		2014/15	2013/14 *)
Hartweizen	--	41		280,0	--
Weichweizen	220,0	--		30.493	4.456
Roggen	--	--		--	164
Gerste	196	90		20.050	57.250
Hafer	--	--		--	250
Getreide verarbeitet	--	--		--	--
Mehl	8,0	--		714	322
Grieß	--	--		--	--
Stärken	--	--		--	--
Malz	--	--		--	--
Mais	14.372	--		2	49
Reis	1.860	1.615		--	7
Futtermittel	17,0	120		--	--
Saatgut	--	--		--	--
and. Getreide	--	--		--	--

Quelle: AMA

Zucker **)	EINFUHR			AUSFUHR	
	2014/15	2013/14		2014/15	2013/14
Zucker	32.988	--		42.102	--
Sirup	--	--		1.988	--
Melasse	--	--		--	--

Quelle: AMA

\*) Vergleichszeitraum

\*\*\*) Wirtschaftszeitraum 01.10. bis 30.09.

### III PREISBERICHT - ÖSTERREICH

#### G) Börsennotierungen Wien und Wels

##### 1) Marktpreise - Interventionspreis (IVP) – Notierung 2014 zur Monatsmitte

		Juli 2014		August 2014		September 2014		Oktober 2014		November 2014		Dezember 2014	
		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t	
		EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP
Weichweizen	Wien *)	179,50	177,20	189,00	186,56								
	Wels **)	--	--	152,50	150,53								
Futterweizen	Wien	--	--	132,50	130,79								
	Wels	--	--	134,50	132,76								
Futtergerste	Wien	--	--	--	--								
	Wels	155,00	153,00	142,50	140,66								
Mahlroggen	Wien	--	--	152,50	150,53								
	Wels	--	--	152,50	150,53								
Futtermais	Wien	168,00	165,83	--	--								
	Wels	172,50	170,27	172,50	170,27								

##### Vergleichszeitraum:

		Juli 2013		August 2013		September 2013		Oktober 2013		November 2013		Dezember 2013	
		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t	
		EUR/t	% IVP										
Weichweizen	Wien +)	193,00	190,50	183,50	182,61	185,50	183,10	188,50	186,06	194,00	191,49	195,00	192,48
	Wels **)	--	--	175,00	172,74	175,00	172,74	175,00	172,74	180,00	177,67	180,00	177,67
Futterweizen	Wien	164,00	161,88	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	Wels	--	--	175,00	172,74	175,00	172,74	175,00	172,74	180,00	177,67	180,00	177,67
Futtergerste	Wien	160,50	158,42	165,00	162,87	168,50	166,32	--	--	173,50	171,26	--	--
	Wels	--	--	170,00	167,80	170,00	167,80	175,00	172,74	185,00	182,61	195,00	192,48
Mahlroggen	Wien	--	--	143,00	141,15	141,00	139,18	141,00	139,18	--	--	146,50	144,61
	Wels	--	--	150,00	148,06	150,00	148,06	150,00	148,06	150,00	148,06	150,00	148,06
Futtermais	Wien	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	159,00	156,94
	Wels	197,50	194,95	202,50	199,88	--	--	175,00	172,74	177,50	175,20	177,50	175,20

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien und O.Ö. Fruchtbörse Wels

\*) Qualitätsweizen, mind. 14,0 % Prot., FZ 250 sec.

\*\*\*) Mahlweizen, mind. 11,5 % Protein, FZ mind. 220 sec.

+) Industriemais

**2) Börse f. landw. Produkte Wien und Fruchtbörse Wels - Preisnotierung in EUR/t**

Getreide	Wien				Wels	
	27.08.2014	Vorwoche	28.08.2013	29.08.2012	21.08.2014	05.09.2013
Durumweizen, inl.	295,00 – 300,00	--	243,00 – 255,00	307,00 – 310,00	--	--
Premiumweizen, inl. mind. 15% Protein, FZ 280	198,00 – 212,00	--	193,00 – 197,00	262,00 – 270,00	--	--
Qualitätsweizen, inl. mind. 14% Protein, FZ 250	185,00 – 202,00	190,00 – 200,00	182,00 – 190,00	258,00 – 261,00	--	--
Mahlweizen, pannonischer Raum, mind. 12,5% Rohprotein, FZ 220	148,00 – 170,00	160,00 – 170,00	--	--	--	--
Mahlweizen, inl., 12% Rohprotein, FZ 220	--	--	--	--	150,00 – 155,00	170,00 – 180,00
Futterweizen, inl.	134,00 – 137,00	130,00 – 135,00	--	--	130,00 – 135,00	170,00 – 180,00
Mahlroggen, inl., mind. 500 Amylogramm	148,00 – 160,00	150,00 – 155,00	140,00 – 143,00	229,00 – 231,00	150,00 – 155,00	145,00 – 155,00
Futterroggen, inl.	--	--	--	--	115,00 – 120,00	--
Braugerste, inl., aus Sortenanbaukontr., E 2013	--	--	--	--	--	--
Futtergerste, inl., hl-Gew. mind. 62 kg	130,00 – 136,00	--	167,00 – 170,00	--	140,00 – 145,00	165,00 – 175,00
Futterhafer, inl., hl-Gew. mind. 48-52 kg	--	--	--	--	145,00 – 150,00	170,00 – 175,00
Futtermais, inl.	162,00 – 165,00	*) 165,00	--	245,00 – 247,00	170,00 – 175,00	205,00 – 210,00
<b>Ölsaaten</b>						
Rapssaat 40 % Öl, Ernte 2013	285,00 – 290,00	--	320,00 – 335,00	--	--	--
Sonnenblumensaat 44 % Öl, Ernte 2013	--	--	--	--	--	--
Sojabohnen	340,00 – 350,00	--	--	--	--	--
<b>Ölkuchen/Extraktionsschrote</b>						
Sojaschrot Inländ., mind. 46% Rohprotein u. Fett, 6 % Rohfaser, lose	490,00 – 500,00	--	--	--	--	--
Sojaextraktionsschrot, 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose	+) 420,00 – 430,00	+) 415,00 – 425,00	+) 475,00 – 485,00	+) 535,00 – 545,00	+) 400,00 – 410,00	+) 455,00 – 465,00
Rapsschrot (österr.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett	205,00 – 210,00	205,00 – 210,00	215,00 – 220,00	280,00 – 285,00	225,00 – 235,00	230,00 – 240,00

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien und O.Ö. Fruchtbörse Wels

+) aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

\*) Industriemais

**3) Börse f. landw. Produkte Wien – Monatsdurchschnittspreise in EUR/t**

Ölsaaten 2014					
in EUR/t	Rapssaat 40% Öl, lose	Sonnenblumensaat 44%Öl, lose	Sojaextraktions-schrot +)	Rapsschrot ++)	Sonnenblumenschrot +++)
Jän./14	340,00	305,00	445,00	--	--
Feb.	--	--	453,75	262,50	222,50
März	396,50	--	465,00	285,00	--
April	--	--	462,00	277,50	--
Mai	362,50	307,50	450,00	262,50	--
Juni	315,00	--	451,25	255,00	--
Juli	--	--	396,00	226,00	--
Aug.	288,00	--	406,25	206,25	--
Sep.					
Okt.					
Nov.					
Dez./14					

Vergleichsjahr:

Ölsaaten 2013					
in EUR/t	Rapssaat 40% Öl, lose	Sonnenblumensaat 44%Öl, lose	Sojaextraktions-schrot +)	Rapsschrot ++)	Sonnenblumenschrot +++)
Jän./13	455,83	--	439,00	291,25	--
Feb.	447,50	455,00	427,50	300,00	--
März	--	--	435,00	292,50	--
April	451,25	--	443,75	310,60	--
Mai	427,50	--	470,00	326,25	305,00
Juni	--	--	475,00	--	--
Juli	336,88	--	477,00	268,75	--
Aug.	321,90	--	465,00	208,30	--
Sep.	328,75	285,00	466,25	218,75	--
Okt.	--	--	465,00	217,50	--
Nov.	342,50	--	460,00	236,25	--
Dez./13	340,00	302,50	451,65	--	--

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien

+) 44 % Rohprotein und Fett, max. 7% Rohfaser, lose, aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

++) 35% Protein und Fett, lose

+++) mind. 37% Protein und Fett, 20% Rohfaser

## H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – Juli 2014

Stand 10.09.2014

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölrap, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in EUR/t, ohne MWSt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet. Einige Preise beruhen auf Einzelmeldungen. Die Preise können sich durch Nachmeldungen rückwirkend ändern.

Juli 2014	Niederösterreich		Burgenland		Steiermark	Kärnten	Oberösterreich		Ø ÖSTERREICH		MISCHPREIS*		TENDENZ
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Juli	Juni	
Durum-(Hart)weizen	242,00	210,60	253,00	--	--	--	--	--	244,30	210,60	225,80	--	
Premiumweizen Protein 15 % und >	173,00	145,90	--	--	180,00	--	--	--	174,90	145,90	149,80	--	
Qualitätsweizen Protein 14 - <15 %	163,70	126,00	128,00	--	175,00	--	--	--	145,80	126,00	133,40	--	
Mahl-/Brotweizen Protein mind. 12,5 %	146,60	110,00	--	--	--	--	130,10	--	131,50	110,70	124,30	--	
Futterweizen	112,00	93,30	--	--	145,50	145,50	141,20	--	143,00	93,30	112,00	--	
Mahl-/Brotroggen	126,80	100,00	--	--	--	--	134,00	--	132,40	102,00	109,40	--	
Futterroggen	--	85,00	--	--	--	136,30	--	--	136,30	85,00	94,60	--	
Braugerste	148,00	126,70	--	--	--	--	--	165,00	148,00	131,90	134,00	--	
Futtergerste	135,90	90,00	--	--	149,90	146,80	142,50	--	142,50	90,00	130,00	--	
Qualitätshafer	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	
Futterhafer	151,80	80,00	--	--	--	--	140,00	--	141,60	80,00	124,00	--	
Triticale	122,80	93,00	--	--	140,80	132,70	124,60	--	130,60	93,00	101,51	--	
Körnermais	166,60	--	--	--	171,40	--	165,60	--	170,10	--	170,10	--	
Ölraps	318,00	236,00	295,00	--	--	--	280,70	--	287,00	236,00	257,90	--	
Ölsonnenblume	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	
Sojabohne	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	
Körnererbse	--	190,00	--	--	--	--	--	--	--	190,00	190,00	--	
Ackerbohne	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	

Quelle:AMA

\*) Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akontopreis mit gewichtetem Fixpreis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

## I) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – August 2014

Stand 10.09.2014

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölrap, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in EUR/t, ohne MWSt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet. Einige Preise beruhen auf Einzelmeldungen. Die Preise können sich durch Nachmeldungen rückwirkend ändern.

August 2014	Niederösterreich		Burgenland		Steiermark	Kärnten	Oberösterreich		Ø ÖSTERREICH		MISCHPREIS*		TENDENZ
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	August	Juli	
Durum-(Hart)weizen	263,30	220,30	240,00	--	--	--	--	--	255,80	220,30	228,10	225,80	↗
Premiumweizen Protein 15 % und >	173,70	142,00	162,00	136,80	--	--	--	--	172,30	141,30	144,30	149,80	↘
Qualitätsweizen Protein 14 - <15 %	163,70	132,50	154,60	126,70	--	--	--	150,00	159,60	132,70	137,70	133,40	↗
Mahl-/Brotweizen Protein mind. 12,5 %	139,30	115,20	130,00	108,20	--	162,50	132,30	--	133,70	114,70	120,70	124,30	↘
Futterweizen	124,90	99,30	100,00	98,50	143,30	142,90	111,60	104,90	125,40	102,00	112,70	112,00	↗
Mahl-/Brotroggen	135,00	100,00	121,90	100,00	--	--	131,20	135,00	127,90	101,50	102,90	109,40	↘
Futterroggen	117,90	83,00	--	--	121,00	133,90	108,00	--	121,50	83,00	92,50	94,60	↘
Braugerste	203,20	152,50	--	--	--	204,60	--	--	203,20	152,50	157,50	134,00	↗
Futtergerste	131,70	90,00	115,60	95,80	139,20	147,30	131,90	--	126,30	91,20	94,20	130,00	↘
Qualitätshafer	--	90,00	--	--	--	--	--	--	--	90,00	90,00	--	
Futterhafer	135,00	82,90	102,60	--	135,00	125,00	119,70	--	122,50	82,90	99,40	124,00	↘
Triticale	117,90	112,20	92,40	--	131,80	135,70	108,70	--	118,70	112,20	114,20	101,51	↗
Körnermais	144,50	--	--	--	168,80	--	162,70	--	164,00	--	164,00	170,10	↘
Ölrap	311,00	244,10	284,80	233,60	295,00	--	277,70	--	278,80	239,90	249,30	257,90	↘
Ölsonnenblume	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	↔
Sojabohne	--	--	--	--	350,00	--	--	--	350,00	--	350,00	--	
Körnererbse	200,00	158,20	180,00	--	--	--	--	--	190,80	158,20	169,00	190,00	↘
Ackerbohne	--	--	--	--	--	--	195,70	--	195,70	--	195,70	--	

Quelle:AMA

\*) Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akontopreis mit gewichtetem Fixpreis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

## J) Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 16. Juli 2014

**Import A** andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

**Import B** über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

**Import C** über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A		
				EUR/t		EUR/t		EUR/t	
1001 19 00 12/18 *	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1001 19 00 20 *)	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1001 19 00 30 *)	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00	
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00	
1002 10 00 + 9000	Roggen			+	2,32	+	3,32	+	5,32
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat				90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)				90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)				90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste				90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais			+	2,32	+	3,32	+	5,32
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie			=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie			+	2,32	+	3,32	+	5,32
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat			+	2,32	+	3,32	+	5,32

(1) Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

(2) mit folgenden Qualitätskriterien:

- spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl

- Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%

- geschädigte Körner: höchstens 1%

- gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98%  
zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern

(3) andere Qualität als unter (2) beschrieben

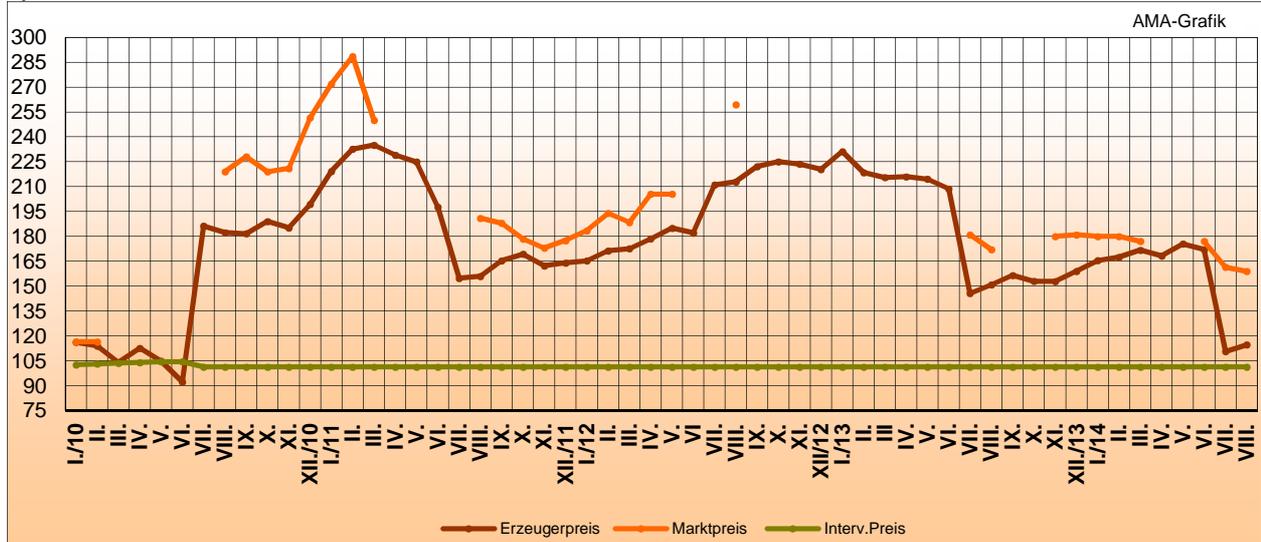
(4) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren

(5) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

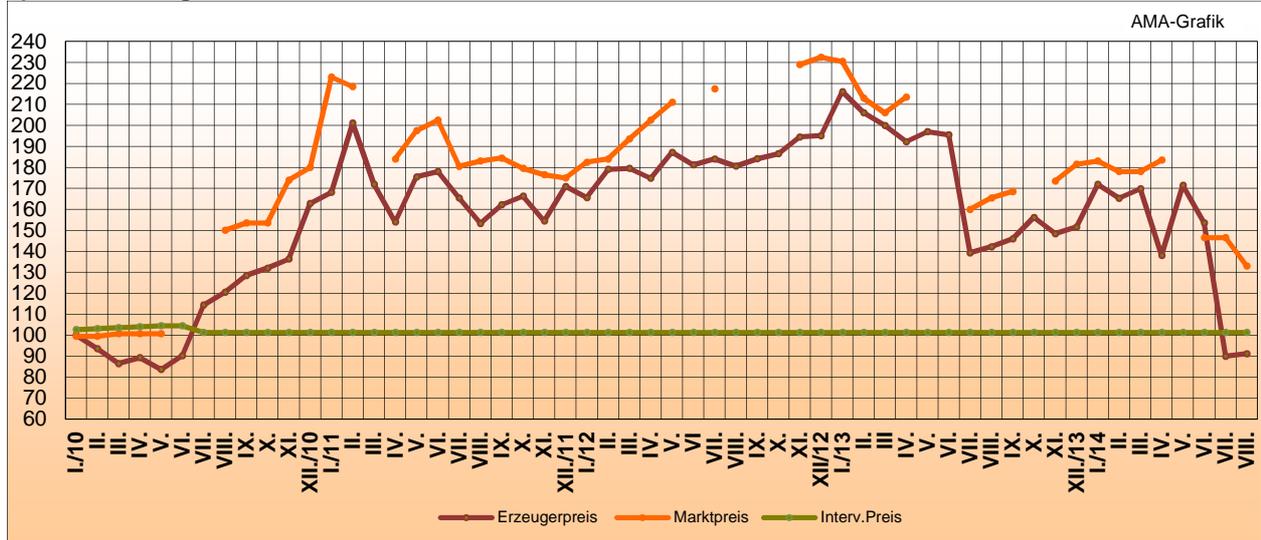
## IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

### Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais

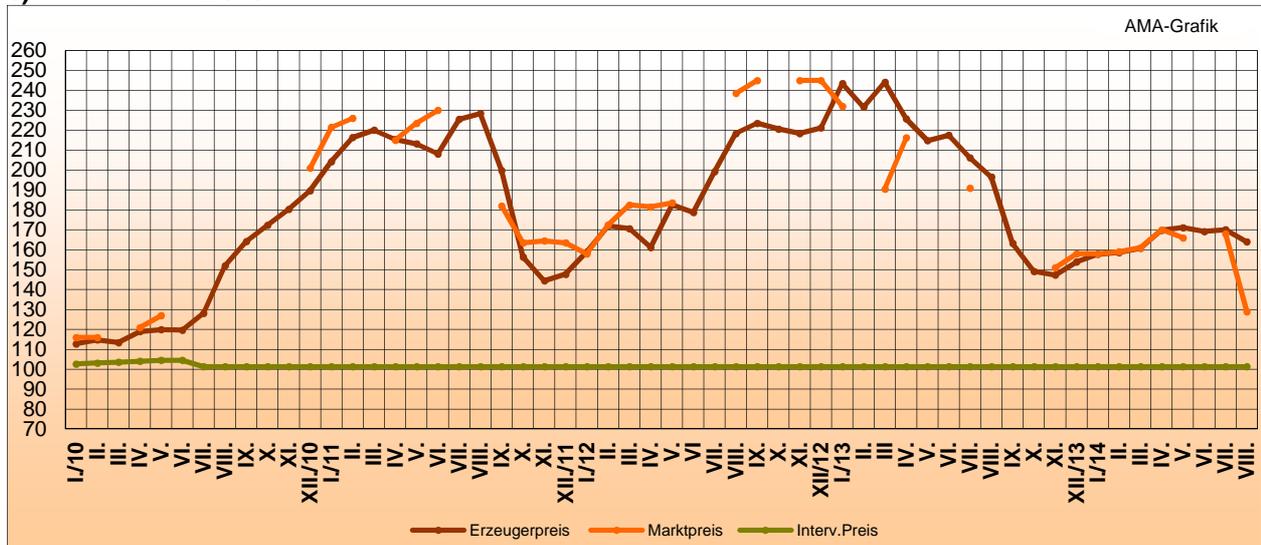
#### 1) Mahlweizen in EUR/t



#### 2) Futtergerste in EUR/t



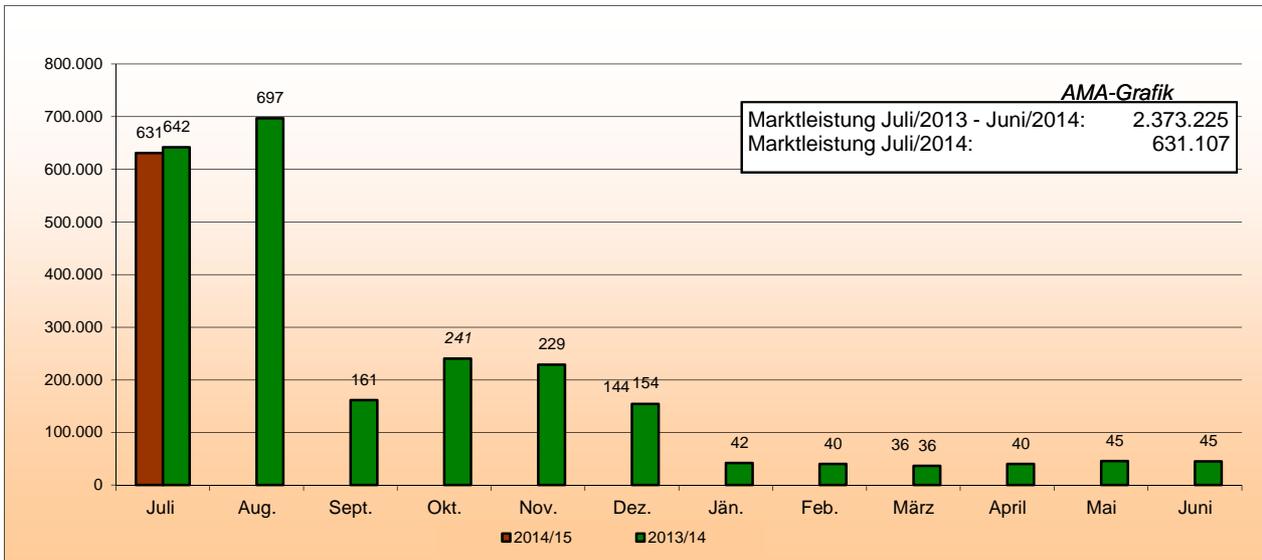
#### 3) Mais in EUR/t



Quelle: Erzeugerpreis AMA: bis Juni 2014 endgültige, Preise ab Juli 2014 Akontopreise; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis; EK Brüssel

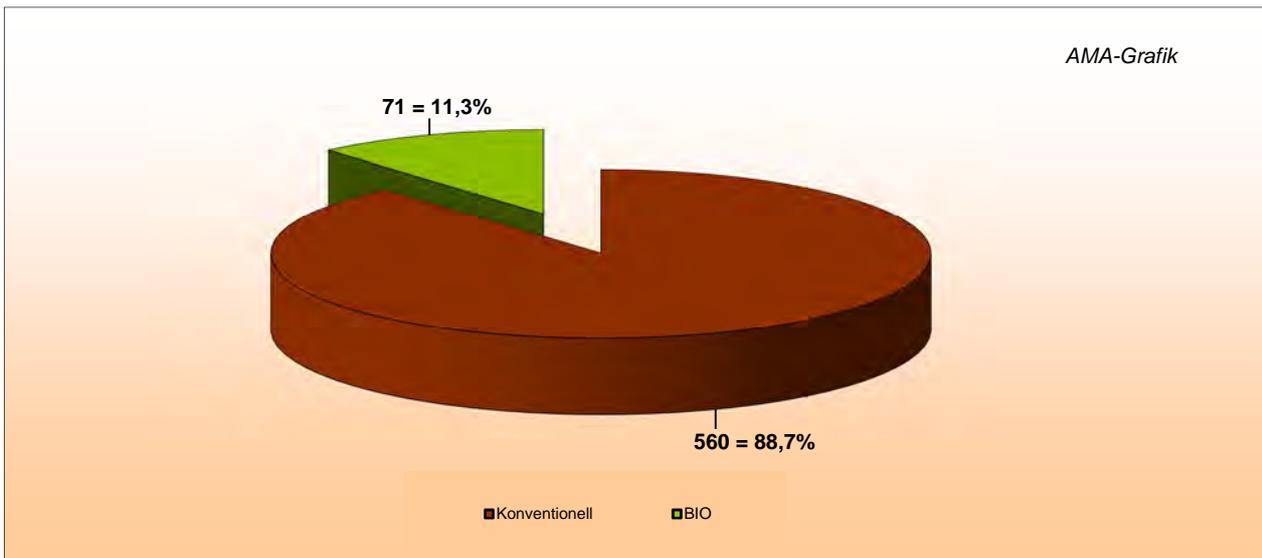
## Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2014 in 1.000 t

### 1) Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2014/2015 mit 2013/2014 in 1.000 t



Quelle: AMA

### 2) Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2014/2015 in 1.000 t



Quelle: AMA

## V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

### K) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2013/2014 – EU 28

Stand: August 2014 (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2013							
dav. Intervention Markt							
Insges. Anfangsbest.	8,6	0,2	4,2	12,9	0,5	1,5	27,8
Gesamtproduktion	135,0	7,8	59,4	65,3	10,0	24,3	302,0
Importe	1,8	1,9	0,1	15,1	0,1	0,3	19,3
<b>Insges. zur Verfügung</b>	<b>145,4</b>	<b>9,9</b>	<b>63,6</b>	<b>93,4</b>	<b>10,6</b>	<b>26,4</b>	<b>349,1</b>
- Menschl. Ernährung	48,0	7,8	0,4	4,9	3,0	1,3	65,6
- Saatgut	4,7	0,4	2,3	0,5	0,5	1,3	9,7
- Industrie	10,5	0,1	9,5	8,6	1,5	0,8	31,0
davon Bioethanol	4,4	0,0	0,9	3,3	0,8	0,5	9,9
- Tier. Ernährung	42,9	0,1	36,6	60,7	4,3	20,4	164,9
- andere	0,9	0,1	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
<b>Verbrauch</b>	<b>107,1</b>	<b>8,5</b>	<b>49,1</b>	<b>75,2</b>	<b>9,3</b>	<b>24,1</b>	<b>271,1</b>
Export	30,0	1,1	8,8	4,2	0,2	0,3	44,6
<b>Gesamtverbrauch</b>	<b>137,0</b>	<b>9,6</b>	<b>57,6</b>	<b>77,3</b>	<b>9,6</b>	<b>24,3</b>	<b>315,4</b>
Endbestand 30.06.2014	8,4	0,3	5,7	13,9	1,1	1,8	31,2

Quelle:EK

**L) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2014/2015 – EU 28**
**Stand: August 2014 (in Mio. t) - Vorschau**

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2014							
dav. Intervention							
Markt							
Insges. Anfangsbest.	8,4	0,3	5,7	13,9	1,1	1,8	32,1
Gesamtproduktion	139,6	7,3	56,6	73,4	8,7	24,5	310,2
Importe	3,1	2,1	0,1	9,0	0,1	0,3	14,7
<b>Insges. zur Verfügung</b>	<b>151,1</b>	<b>9,7</b>	<b>62,4</b>	<b>96,4</b>	<b>9,9</b>	<b>26,6</b>	<b>356,1</b>
- Menschl. Ernährung	48,0	7,8	0,4	5,0	3,0	1,4	65,4
- Saatgut	4,7	0,4	2,3	0,5	0,5	1,3	9,6
- Industrie	10,6	0,1	9,5	8,9	1,5	0,8	31,4
davon Bioethanol	4,5	0,0	0,9	3,6	0,8	0,5	10,3
- Tier. Ernährung	49,6	0,1	36,0	60,7	4,1	19,8	170,3
- andere	0,9	0,1	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
<b>Verbrauch</b>	<b>113,8</b>	<b>8,5</b>	<b>48,5</b>	<b>75,6</b>	<b>9,2</b>	<b>23,4</b>	<b>279,0</b>
Export	22,0	1,0	7,1	2,4	0,1	0,2	32,7
<b>Gesamtverbrauch</b>	<b>135,8</b>	<b>9,5</b>	<b>55,6</b>	<b>78,0</b>	<b>9,3</b>	<b>23,6</b>	<b>311,7</b>
Geschätzter Lagerstand 30.06.2015	15,3	0,3	6,9	18,4	0,6	2,9	444,4

Quelle: EK

**M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2013/2014 – EU 28**
**Stand: August 2014 (in Mio. t)**

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2013			.	
Insges. Anfangsbest.	0,9	0,9	0,7	2,4
Gesamtproduktion	20,9	1,1	9,1	31,0
Importe	3,5	13,2	0,3	17,0
<b>Insges. zur Verfügung</b>	<b>25,3</b>	<b>15,1</b>	<b>10,1</b>	<b>50,5</b>
- Verbrauch	23,7	14,1	8,4	46,1
- Export	0,3	0,1	0,7	1,1
<b>Gesamtverbrauch</b>	<b>24,0</b>	<b>14,1</b>	<b>9,1</b>	<b>47,2</b>
Lagerstand 30.06.2014	1,3	1,0	1,0	3,3
Veränderungen des Endlagerstandes	--	--	--	--

Quelle: EK

**N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2014/2015 – EU 28**
**Stand: August 2014 (in Mio. t) - Vorschau**

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2014			.	
Insges. Anfangsbest.	1,3	1,0	1,0	3,3
Gesamtproduktion	22,4	1,3	8,6	32,3
Importe	3,0	12,5	0,3	15,8
<b>Insges. zur Verfügung</b>	<b>26,7</b>	<b>14,9</b>	<b>9,9</b>	<b>51,4</b>
- Verbrauch	25,2	13,7	8,4	47,3
- Export	0,3	0,1	0,6	0,9
<b>Gesamtverbrauch</b>	<b>25,4</b>	<b>13,8</b>	<b>9,0</b>	<b>48,3</b>
Geschätzter Lagerstand 30.06.2015	1,3	1,1	0,9	3,2
Veränderungen des Endlagerstandes	--	--	--	--

Quelle: EK

**O) Welt-Versorgungsbilanz (2009/10 bis 2014/15)**

Stand: August 2014

	2009/10 Mio.t	2010/11 Mio.t	2011/12 Mio.t	2012/13* Mio.t	2013/14* Mio.t	2014/15** Mio.t	2014/15 : 2013/14 in v. H.
<b>Mais</b>							
Produktion	819	832	885	869	985	985	-
Import	90	92	100	99	119	114	-4,3
Verbrauch	823	850	883	865	951	969	+2,0
Export	97	91	117	95	125	116	-7,2
Endbestände	144	127	132	138	171	188	+9,9
<b>Weizen</b>							
Produktion	685	652	698	657	714	705	-1,3
Import	134	132	149	144	156	150	-3,9
Verbrauch	650	655	697	679	706	700	-0,9
Export	136	132	158	137	165	152	-7,8
Endbestände	202	198	199	176	184	190	+3,3
<b>Ölsaaten (Gesamt)</b>							
Produktion	444	455	446	474	503	522	+3,8
Export	108	108	111	118	133	132	+0,7
Verbrauch	358	377	396	396	416	427	+2,6
Endbestände	72	82	66	67	81	100	+23,5
<b>Sojabohne</b>							
Produktion	261	264	239	268	284	305	+7,4
Export	93	92	92	101	112	113	+0,9
Import	87	89	93	96	109	110	+0,9
Verarbeitung	210	221	228	229	241	251	+4,1
Endbestände	59	69	55	57	67	85	+26,9

Quelle: USDA

\*Schätzungen

\*\*Prognosen

**P) Wöchentliche Marktpreise – August**

IVP-08/2014 = EUR 101,31		Brotweizen	Futtergerste	Körnermais
	Notierungsort	EUR/t	EUR/t	EUR/t
14.08.2014	Transdanubia (HU)	158,27	132,26	--
	Budapest	151,06	133,57	125,62
	Brünn	--	--	--
	Bratislava	150,19	116,51	--
	München	166,50	--	174,50
	Bologna	--	--	--
	Ljubljana	183,64	--	183,74
	Rouen	171,93	148,93	167,09
21.08.2014	Transdanubia (HU)	152,54	127,73	--
	Budapest	151,63	132,48	123,70
	Brünn	145,10	119,14	154,60
	Bratislava	141,44	111,89	109,50
	München	163,00	--	176,50
	Bologna	--	--	--
	Ljubljana	181,30	--	181,72
	Rouen	172,93	147,93	165,09
28.08.2014	Transdanubia (HU)	160,08	131,54	--
	Budapest	155,69	132,40	122,83
	Brünn	--	--	--
	Bratislava	153,23	112,78	--
	München	157,50	--	177,00
	Bologna	194,00	180,00	197,00
	Ljubljana	184,27	--	183,11
	Rouen	172,93	153,93	173,09

Quelle: EK

IVP-08/2014 = EUR 101,31		Notierungsort	Brotroggen
			EUR/t
14.08.2014	Polen	Centralno-Wschodni	114,20
		Kujawsko-Mazurski	116,63
	Slowakei	Bratislava	--
	Deutschland	München	162,50
		Dresden	--
	Tschechien	Brünn	--
		Praha (Delivered)	151,30
21.08.2014	Polen	Centralno-Wschodni	111,91
		Kujawsko-Mazurski	116,60
	Slowakei	Bratislava	--
	Deutschland	München	162,50
		Dresden	140,00
	Tschechien	Brünn	137,11
		Praha (Delivered)	--
28.08.2014	Polen	Centralno-Wschodni	110,31
		Kujawsko-Mazurski	118,09
	Slowakei	Bratislava	--
	Deutschland	München	160,00
		Dresden	140,00
	Tschechien	Brünn	--
		Praha (Delivered)	--

Quelle: EK

## Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	Franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	13.08.14	Sep. 14	196,00	--	176,00	--
	28.08.14	Sep. 14	198,00	--	178,00	--
A – Weizen	13.08.14	Sep. 14	186,00	--	166,00	--
	28.08.14	Sep. 14	188,00	--	168,00	--
Mahl-/Brotweizen	13.08.14	Sep. 14	181,00	178,00	161,00	170,00
	28.08.14	Sep. 14	183,00	178,00	163,00	168,00
Mahl-/Brotroggen	13.08.14	August 14	153,00	--	134,00	--
	28.08.14	Sep. 14	156,00	--	138,00	--
Futtergerste	13.08.14	August 14	153,00	--	--	--
	28.08.14	Sep. 14	156,00	--	138,00	--
						<b>Franko Südoldenburg</b>
Futterweizen	13.08.14	Sep. 14	171,00	--	--	169,00
	28.08.14	Sep. 14	174,00	--	--	172,00

Quelle: Agrarzeitung

## R) Auslandsbörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 04.09.2014

ITALIENISCHER WEIZEN	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.78/79, 13% Protein	226,00 – 231,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.78/79, 12% Protein	206,00 – 210,00
<b>IMPORTWEIZEN</b>	
Northern Spring, USA	287,00 – 289,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	--
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	--
Österreich, Qual. 3: hl-Gew. 78, 12,5 % Protein	--
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 77; 11,5 % Protein	--

Quelle: Börse Bologna vom 04.09.2014

## S) Verkaufspreise für Pflanzenöle und deren Nachprodukte

in EUR/t fob Ölmühle vom 27.08.2014

	Rapsöl roh, fob HH	Sojaöl roh, fob HH	Sonnenblumenöl, fob ARAG	Palmöl roh, cif ARAG	Rapschrot, fob HH	Sojaschrot 44/45 % fob HH	Sojaschrot 48/49 % fob HH
August 14	--	655,00	611,00	541,00	--	386,00	416,00
Sep./Okt. 14	639,00	647,00	618,00	531,00	201,00	386,00	416,00
Nov./Jän. 15	640,00	635,00	630,00	556,00	200,00	--	--
Feb./April 15	643,00	635,00	635,00	577,00	207,00	--	--
Raffinat	697,00	705,00	fca RDM	635,00	--	--	--

Quelle: AMI Bericht Nr. 35 vom 28.08.2014

fca: free carrier Rotterdam Preise: T5 nachhaltig  
 ARAG = Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent  
 HH = Hamburg  
 RD = Rotterdam

**T) Internationale Getreidenotierungen lt. Wochenmeldung des IGC London**

	26.08.2014		19.08.2014	27.08.2013
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	
<b>WEIZEN</b>				
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	280,00	212,12	212,03	*) 235,30
US No 2 SRW, Golf	245,00	185,60	184,21	*) 204,50
US DNS 14 % (PNW)	328,00	250,38	250,37	*) 242,90
Argentina, Up River	***) 268,00	203,03	***) 201,50	***) 214,30
EU, Franz., grade 1 a)	235,00	178,03	176,69	196,20
EU, Germany, B-Qualität	*) 247,00	187,12	*) 184,96	203,80
EU, Unites Kingdom, Feed	*) 206,00	156,06	*) 154,13	194,70
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	*) 297,00	225,00	*) 221,80	***) 251,10
Black Sea Milling	*) 245,00	185,60	*) 183,45	***) 191,70
Australia ASW	268,00	203,03	193,98	220,30
<b>Mais</b>				
US Yellow Corn 3, fob Golf	191,00	144,70	145,11	*) 178,90
Brasilien, Paranagua	*) 179,00	135,60	*) 138,34	*) 168,40
Argentina, up River	*) 176,00	133,33	*) 135,34	*) 172,90
<b>Gerste</b>				
EU, France, Feed a)	206,00	156,06	154,13	185,71
EU, France, Spring Malting	***) 257,00	194,70	--	204,50
Argentina Feed	215,00	162,88	161,65	***) 180,50
Australia (Adelaide) Feed	232,00	175,75	162,40	*) 169,20
Australia (Adelaide) Malting	258,00	195,45	183,45	*) 183,50
Canada (St. Lawrence), Malting	--	--	--	--
Black Sea Feed	*) 213,00	161,36	*) 160,15	*) 185,70
<b>US Golf to EU (B) (1)</b>				
US Golf to EU (B) (1)	15,00	11,36	11,28	15,80
<b>US Golf to Japan (B) (1) (2)</b>				
US Golf to Japan (B) (1) (2)	42,00	31,82	30,82	33,10
<b>US Golf to Korea, Rep. (B) (1)</b>				
US Golf to Korea, Rep. (B) (1)	43,00	32,57	31,58	33,80
<b>Brazil to EU (A) (3)</b>				
Brazil to EU (A) (3)	28,00	21,21	21,05	24,80

Quelle: IGC Grain Market indicators vom  
 19.08.2014 EUR 1,00 = US\$ 1,3354  
 26.08.2014 EUR 1,00 = US\$ 1,3192

\*) Folgemonat

\*\*\*) Termin für Oktober

\*\*\*) Termin für Dezember

(1) über 50.000 t

(2) schweres Getreide

(3) 10.000 t - 15.000 t

a) Notierung Fob Rouen

## U) Notierungskurse - Französisches Getreide

in EUR/t	05.08.2014	13.08.2014	20.08.2014	27.08.2014
<b>Fob Rouen:</b>				
Weizen French Channel 1	180,73	177,73	177,73	177,73
Weizen French Channel 2	179,73	176,73	175,73	176,73
Futtergerste	153,73	152,73	155,73	155,73
<b>Fob La Pallice:</b>				
Weizen French Atlantic 1	189,93	188,93	185,93	182,93
Durumweizen	338,93	321,93	320,93	329,93
<b>Fob Rhein:</b>				
Futtermais	164,09	166,09	169,09	174,09

Quelle: France Agri Mer

## V) EU – Einfuhrpreise für Getreide und Soja

in EUR /t, cif Rotterdam

cif Rotterdam	27.08.14	20.08.14	Juli 14	Juli 13
Futtergerste	--	164,62	165,85	180,93
Sojabohnen, US	342,57	343,12	355,38	387,15
Sojaschrot	386,46	384,00	374,11	433,93
Mais, EU	--	156,00	166,75	172,75
1 US\$ = EUR	0,76	0,75	0,74	0,76

Quelle: AMI Bericht Nr. 35 vom 28.08.2014, Kurse lt. AMI, Loko-Preise

**W) Terminnotierungen für Weizen in EUR/t**

MATIF Marché à Terme International de France, Paris							
Weizen	13.08.14	20.08.14	27.08.14		16.08.13	21.08.13	28.08.13
Nov. 2014	171,25	171,25	175,00	Nov. 2013	183,75	185,50	189,25
Jan. 2015	173,25	173,25	177,75	Jan. 2014	184,25	185,50	189,00
Mär. 2015	175,00	175,25	179,75	Mär 2014	184,75	186,00	189,50
Mai. 2015	176,75	177,00	180,50				
CBoT Chicago Board of Trade, USA							
Sep. 2014	145,21	149,22	155,18	Sep. 2013	174,50	175,12	178,79
Dez. 2014	150,03	152,13	159,43	Dez. 2013	177,75	177,93	182,38
März 2015	155,59	157,31	164,87	März 2014	181,20	181,10	185,69
Mai 2015	159,17	160,43	167,51				

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR 1,00 = US\$ 1,3360 vom 13.08.2014, EUR 1,00 = US\$ 1,3284 vom 20.08.2014, EUR 1,00 = US\$ 1,3177 vom 27.08.2014

**X) Terminnotierungen für Mais in EUR/t**

MATIF Marché à Terme International de France, Paris							
Mais	13.08.14	20.08.14	27.08.14		16.08.13	21.08.13	28.08.13
Nov. 2014	154,00	152,75	152,25	Nov. 2013	165,50	169,75	176,00
Jan. 2015	155,25	155,25	155,50	Jan. 2014	167,75	171,25	176,75
Mär. 2015	157,25	157,50	157,50	März 2014	169,75	172,25	176,50
Juni 2015	159,25	160,25	160,50	Juni 2014	172,25	175,00	181,00
CBoT Chicago Board of Trade, USA							
Sep. 2014	105,49	106,54	107,85	Sep. 2013	140,23	146,32	148,97
Dez. 2014	108,96	108,91	110,32	Dez. 2013	137,05	141,91	142,09
März 2015	112,86	112,77	114,20	März 2014	140,98	145,58	145,79
Mai 2015	115,37	115,21	116,67	Mai 2014	143,27	147,78	148,23

Quelle Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR 1,00 = US\$ 1,3360 vom 13.08.2014, EUR 1,00 = US\$ 1,3284 vom 20.08.2014, EUR 1,00 = US\$ 1,3177 vom 27.08.2014

**Y) Terminnotierungen für Raps in EUR/t**

MATIF Marché à Terme International de France, Paris							
Raps	13.08.14	20.08.14	27.08.14		16.08.13	21.08.13	28.08.13
Nov. 2014	321,75	320,75	328,50	Nov. 2013	371,75	376,25	387,75
Feb. 2015	324,50	324,00	331,75	Feb. 2014	376,00	380,00	391,00
Mai 2015	327,50	326,75	335,25	Mai 2014	376,75	382,50	391,75
Aug. 2015	327,75	326,00	333,00	Aug. 2014	372,50	377,75	382,00
WCE Winnipeg Commodity Exchange, Kanada-Canola Raps							
Nov. 2014	298,36	293,42	293,56	Nov. 2013	363,77	362,93	378,36
Jan. 2015	301,79	296,52	297,45	Jän. 2014	368,48	366,64	382,79
März 2015	303,09	298,51	300,86	März 2014	372,75	370,43	386,93
Mai 2015	301,38	297,27	301,91	Mai 2014	376,74	373,79	389,29

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR 1,00 = CAD 1,4593 vom 13.08.2014, EUR 1,00 = CAD 1,4549 vom 20.08.2014, EUR 1,00 = CAD 1,4372 vom 27.08.2014

## Z) Ölsaaten u. Futtermittel

### Großhandelsabgabepreis für Ölrapss

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
August	13.08.2014	314,00	312,00	316,00
	20.08.2014	315,00	313,00	316,00
	28.08.2014	323,00	321,00	325,00
November 2014	13.08.2014	323,00	321,00	324,00
	20.08.2014	323,00	321,00	322,00
	28.08.2014	329,00	327,00	331,00

Quelle: Agrarzeitung

### Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Sept. 2014	13.08.2014	198,00	--	193,00
	20.08.2014	201,00	197,00	192,00
	28.08.2014	203,00	199,00	195,00
Nov. 14	13.08.2014	202,00	200,00	195,00
	20.08.2014	205,00	203,00	199,00
	28.08.2014	209,00	206,00	202,00
Feb. 15	13.08.2014	--	201,00	--
	20.08.2014	--	204,00	--
	28.08.2014	210,00	207,00	203,00

Quelle: Agrarzeitung

### Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
August 2014	13.08.2014	360,00	370,00	366,00
	20.08.2014	376,00	386,00	383,00
	28.08.2014	382,00	392,00	388,00
September 14	13.08.2014	354,00	364,00	366,00
	20.08.2014	375,00	385,00	383,00
	28.08.2014	382,00	392,00	388,00
Oktober 2014	13.08.2014	348,00	358,00	356,00
	20.08.2014	362,00	372,00	371,00
	28.08.2014	368,00	378,00	375,00

Quelle: Agrarzeitung

## AA) Düngemittel - Ostseehäfen

in EUR / t					
Notierung vom	KAS	Harnstoff gran.	AHL *)	DAP **)	40er Kornkali
28.08.2014	253,00	335,00	195,00	435,00	253,00

Quelle: Agrarzeitung vom 29.08.2014

\*) AHL: Ammoniumnitrat-Harnstoff-Lösung (Flüssigdünger)

\*\*\*) DAP: Diammonphosphat

**BB) Außenhandel – EU (28)**

Erteilte Lizenzen in 1.000 t – Stand per 27.08.2014

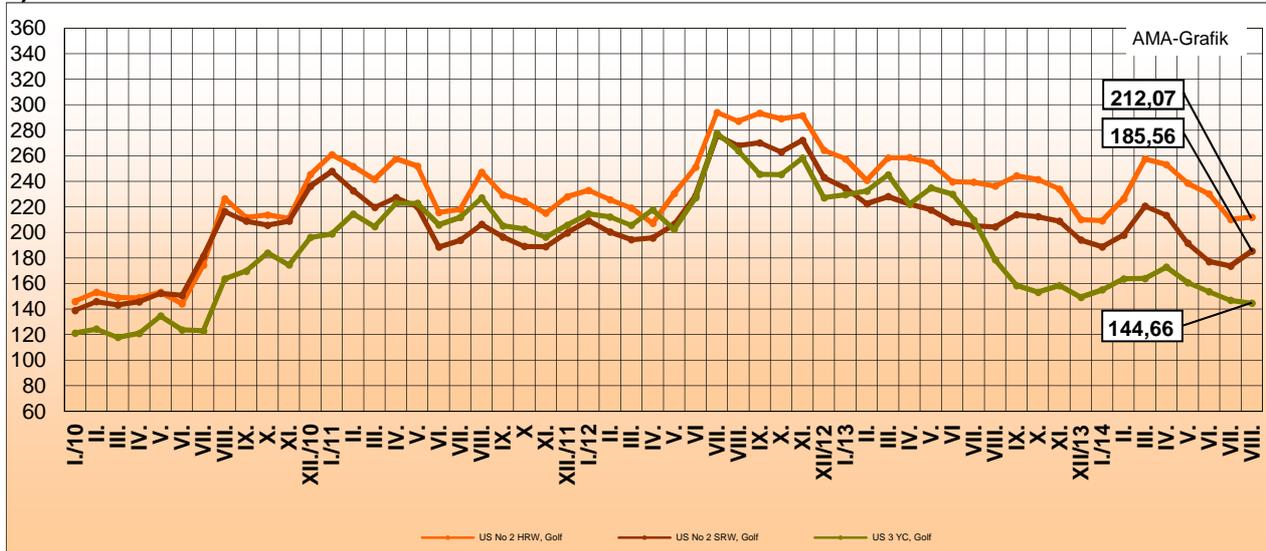
	EU-28				EU-27				EU-27			
	01.07.2014 – 26.08.2014				01.07.2013 – 27.08.2013				02.07.2012 – 28.08.2012			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	3.796	3.796	0	839	3.919	3.919	0	168	1.810	1.810	0	919
2. Weizenmehl	147	147	0	5	93	93	0	3	151	151	0	4
B) 1. Hartweizen	37	37	0	316	115	115	0	95	85	85	0	273
2. Hartweizengrieß	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>C) Summe A+B</b>	<b>3.980</b>	<b>3.980</b>	<b>0</b>	<b>1.160</b>	<b>4.127</b>	<b>4.127</b>	<b>0</b>	<b>266</b>	<b>2.064</b>	<b>2.064</b>	<b>0</b>	<b>1.196</b>
D) 1. Gerste	1.477	1.477	0	19	2.231	2.231	0	6	1.387	1.387	0	7
2. Malz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
E) Mais	45	45	0	1.875	328	328	0	596	167	167	0	715
F) 1. Roggen	10	10	0	0	13	13	0	0	4	4	0	0
2. Roggenmehl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
G) Hafer	12	12	0	0	32	32	0	0	19	19	0	0
H) Sorghum	0	0	0	8	0	0	0	7	0	0	0	4
I) and. Getreide	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>J) Summe D. bis I.</b>	<b>1.544</b>	<b>1.544</b>	<b>0</b>	<b>1.902</b>	<b>2.604</b>	<b>2.604</b>	<b>0</b>	<b>596</b>	<b>1.577</b>	<b>1.577</b>	<b>0</b>	<b>726</b>
<b>K) Gesamtsumme</b>	<b>5.524</b>	<b>5.524</b>	<b>0</b>	<b>3.062</b>	<b>6.731</b>	<b>6.731</b>	<b>0</b>	<b>862</b>	<b>3.641</b>	<b>3.641</b>	<b>0</b>	<b>1.922</b>

Quelle: EK

## VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

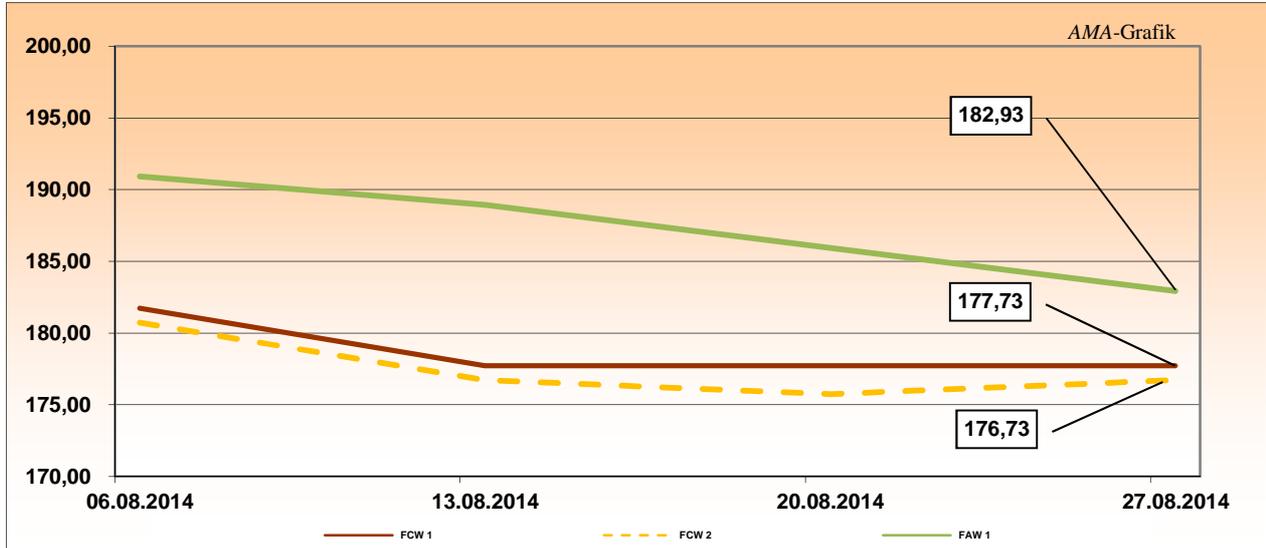
### CC) Internationale Getreidenotierungen

#### 1) Amerikanischer Weizen und Mais in EUR/t



Quelle: IGC Grain Market indicators vom 26.08.2014

#### 2) Französischer Weizen - Notierung fob Rouen in EUR/t



Quelle: France Agri Mer

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen  
 Weizen FCW 2: French Channel Wheat Classe 2, bis 11,5 % Protein, fob Rouen  
 Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der  
Agrarmarkt Austria ([www.ama.at](http://www.ama.at)) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich  
am 10. Oktober 2014 erscheinen.

**Impressum:**

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 10  
Dresdner Straße 70  
1200 Wien  
UID-Nr.: ATU16305503  
DVR-Nr.: 0719838  
Telefon: +43 1 33151-0  
Fax: +43 1 33151-4624  
E-Mail: [peter.schluge@ama.gv.at](mailto:peter.schluge@ama.gv.at)  
[kurt.wittmann@ama.gv.at](mailto:kurt.wittmann@ama.gv.at)  
[thomas.widhalm@ama.gv.at](mailto:thomas.widhalm@ama.gv.at)

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II  
Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz, BGBl. Nr. 367/1992 eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

Hersteller: Eigendruck

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.  
Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.  
Alle Angaben ohne Gewähr.